

# Die Kunst des Bauchtanzes

## NejixTenten

Von Jacward

### Kapitel 7: Liebe... Eine Kunst für sich.

Liebe. Eine Kunst für sich

"Und so schafften wir es die Schurken zu besiegen, die Tenten entführt hatten." erzählte Lee zu Ende. Team Gai saß nämlich gerade beisammen in einem Imbiss. Nachdem Lee, Tenten, Neji, Sakura, Shikamaru und Naruto nach Konoha zurückgekehrt waren, hatte Gai von Tsunade erfahren, das alles im Großen und Ganzen in Ordnung sei, jedoch hätte sich die Rückkehr seiner ehemaligen Schützlinge verzögert, weil Tenten noch einige Tage Ruhe gebraucht hatte.

"Ich bin so stolz auf euch Jungs!" sagte Gai mit Tränen in den Augen. "Ich bin so stolz auf euch. Ihr habt was ihr von mir gelernt, habt also nicht vergessen." Jetzt begann er zu schniefen. "Teamwork ist elementar für den Ausgang einer erfolgreichen Mission." "Weinen sie doch nicht Sensei! Hier haben sie ein Taschentuch." Auch Lee hatte durch Gai's Ausbruch Tränen in den Augen.

"Tenten! Ich bin so froh, dass dir nichts passiert ist. Wie geht es deiner Rippe", er deutete auf ihre Handgelenke, die noch in Bandagen gewickelt waren "und deinen Handgelenken?"

Die Angesprochene hatte ihren ehemaligen Sensei die ganze Zeit mir einer hochgezogenen Augenbraue angeschaut.

Sie schloss die Augen und zwang sich zu einem Lächeln "Ganz gut Sensei, machen sie sich keine Sorgen. Am besten gehe ich jetzt wieder nach Hause und ruh mich aus. Danke, für ihre Einladung." Tenten stand auf und verbeugte sich bevor sie fluchtartig den Imbiss verließ. Sie hörte Gai noch rufen, dass er ihr morgen eine Medizin vorbeibringen würde.

Sie mochte ihr Team ja wirklich sehr aber im Moment hatte sie einfach nicht den Nerv auf Fragen zu antworten und über die vergangene Mission zu sprechen. Seitdem sie wieder in Konoha war, fragten alle nach ihrem Wohlbefinden. Wenn man Lee, Sakura und Naruto als Freunde hatte, musste man wirklich aufpassen, dass man keine Geheimnisse preisgab. Nun wussten all ihre Freunde, dass sie eine gebrochene Rippe hatte und bei der Mission schwer verletzt worden war. Tenten seufzte. Wieso mussten diese drei Tratschtanten auch so viel weitererzählen?

Sie wollte im Moment alles vergessen. Die vergangene Mission, ihre gebrochene oder fast geheilte Rippe und vor allem die ganzen Fragen, die ihr nach der Mission gestellt wurden. Tsunade hatte sie beurlaubt, aber sie konnte schon bald wieder mit dem

Training anfangen. Ihr ging es gut und es würde ihr sogar noch besser gehen, wenn man sie nicht ständig an die vergangene Mission erinnerte, die ihr fast das Leben gekostet hätte. Tenten schloss die Augen und stand für einen Augenblick nur da. Sie hatte schon fast ihre Wohnung erreicht. Hier in den Seitenstraßen war keine Menschenseele. Sie atmete langsam tief ein und aus und versuchte einfach zur Ruhe zu kommen. Tenten spürte den Wind auf ihrer Haut und ihr fiel auf, dass der Wind viel frischer war als in Suna. Eine leichte Gänsehaut breitete sich auf ihren Armen aus. Der Wind ließ die Blätter rascheln. Bald würden sich die Blätter von den Ästen verabschieden. Es war mittlerweile schon September und der sanfte Wind ließ sie ihre Sorge für einen kurzen Augenblick vergessen. So langsam ordnete sich das Chaos in ihrem Kopf. Sie öffnete die Augen und schaute auf in den Himmel. Ihr war gar nicht aufgefallen wie klar die Nacht doch war.

Sie legte ihre Hand auf die Wunde auf ihrem Bauch, die man nicht weiter mit Chakra behandeln konnte. Und während sie in den Himmel starrte, zogen sich ihre Mundwinkel ganz leicht nach oben und eine Sache ging ihr durch den Kopf.

'Ich lebe.... Ich kann immer noch sehen, hören und fühlen.... Egal was passiert ist. Das Leben geht weiter und ich bin lebe'. Und irgendwie fühlte sie, dass sie nie zuvor so lebendig und stark gewesen war wie in diesem Moment. So spürte sie auch wie sich ihr jemand näherte.

"Wolltest du nicht nach Hause und dich ausruhen?"

Tenten drehte ihren Kopf zu Neji und lächelte ihn an. Während er näher kam bemerkte sie, dass sein Blick auf ihrer Hand ruhte, die immer noch seitlich von ihrem Bauch ruhte.

"Geht's dir gut Tenten? Hast du Schmerzen?"

"Nein, keine Sorge. Mir geht's gut! Ich hab gerade nur bemerkt wie klar der Himmel doch ist und wie schön die Sterne leuchten."

Neji zog eine Augenbraue hoch und betrachtete Tenten kritisch, was sie zum Grinsen brachte.

"Keine Sorge, mir geht's wirklich gut."

Neji verengte seine Augen zu Schlitzeln. "Warum glaube ich dir bloß nicht?"

Tenten sah Neji verwirrt an. "Was?"

"Ich meine das." Er zeigte mit seinem Finger auf die Stelle wo vor wenigen Minuten noch ihre Hand gelegen hatte.

"Wenn es dir wirklich gut ginge, hättest du keine gebrochene Rippe und würdest nicht hier herumstehen oder vor Sensei Gais Fragen davon laufen."

Erwischt, dachte sich Tenten. Vor ihm kann man auch gar nichts verheimlichen. Er brauchte seine Augen nicht um zu sehen was hinter verschlossenen Türen, dichten Wänden oder innerhalb eines Menschen vorging. Neji war nunmal ein Genie. Ein echt gutes Genie. Tenten wand ihren Blick von ihm ab und schaute auf den Boden. Diese Geste bestätigte Nejis Aussage nur. Neji trat näher an sie heran, sodass er genau vor ihr stand.

"Aber ich hatte auch Angst." Tenten schaute auf und sah Neji direkt in die Augen. Neji hob seine Hand und legte sie sanft auf Tentens Wunde. "Angst, um dich." Die ganze Situation hier erinnerte Tenten an den Augenblick, in dem sie von ihrem Team gerettet wurde, wie Neji sie da in den Arm genommen hatte und wie sie ihren Kopf an seine Halsbeuge gelegt hatte. Ihre Augen richteten sich auf die Stelle wo ihr Kopf vor einigen Wochen kurz lag. Sie erinnerte sich wie erleichtert sie doch war, als sie ihn gesehen hatte. 'Er hatte Angst um mich.' Ihr Herz begann schneller zu schlagen. Sie

schaute ihm wieder in die Augen.

'Er hatte Angst um mich' ging es ihr wieder durch den Kopf. Und ohne weiter nachzudenken stellte sie sich auf die Zehenspitzen, schlang ihren Arm um seinen Hals und legte ihren Kopf wieder an die selbe Stelle, die sie vor einigen Sekunden angestarrt hatte. Neji war überrascht von ihrer plötzlichen Umarmung, jedoch schob er seine Arme an ihr vorbei, nur um sie um ihren Körper zu schlingen. Auch sein Kopf ruhte auf ihrer Schulter und seine Augen waren geschlossen.

"Danke, Neji", flüsterte sie ihm zu. "Mach dir aber wirklich keine Sorgen. Solange du da bist geht's mir wirklich gut."

Neji blinzelte einige Male und runzelte die Stirn. 'War das gerade...'. Er merkte wie Tenten sich langsam von ihm löste.

Er schaute ihr ins Gesicht und bemerkte einen leichten Rotschimmer auf ihren Wangen. Sie schaute immer noch auf den Boden. Ihm fiel auf, dass ihre Augen öfter als normal blinzelten. Seine Mundwinkel zogen sich nach oben.

"Tenten?" Die Angesprochene schaute langsam hoch. "Verzeih mir und vergiss was ich jetzt tue, wenn ich es falsch verstanden habe." Noch bevor sie Neji fragen konnte, was er meinte, spürte sie wie seine Hände ihr Gesicht sanft umfassten und leicht hochhoben. Keine Sekunde später riss sie erschrocken die Augen auf als sie seine Lippen auf ihren spürte. Als sie realisierte was gerade passierte, hatte sie das Gefühl zu fliegen oder fallen. Auf jeden Fall spürte sie den Boden nicht mehr unter ihren Füßen. Seine Lippen waren so weich und sanft. Noch bevor sie den Kuss erwidern konnte, löste er sich von ihr und schaute ihr fragend in die Augen. Tenten sah einen Rotschimmer auf Nejis Wangen. Sie konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

"Du bist wirklich ein Genie, Neji" war ihre Antwort auf seine Frage. Und ohne ihn dieses Mal zu Wort kommen zu lassen, stellte sie sich wieder auf die Zehenspitzen und begann ihn sanft aber leidenschaftlich zu küssen.

---

Hallo liebe Leser

Danke, für eure Kommis!

Das war erst mal das letzte Kapitel. Als ich anfing die FF zu schreiben, hatte ich noch viel Freizeit. Seit dem die Uni angefangen hat, habe ich irgendwie kein Leben mehr. -- Ich hab immer noch so viele Ideen, aber so wenig Zeit. Die FF sollte eigentlich länger werden, aber ich wollte jetzt keine Pause einlegen, weil ich nicht weiß, ob ich später wirklich weitergeschrieben hätte. ^^

Hier möchte ich mich noch mal bei meiner Beta-Leserin, Tenten90 bedanken, die mir mit Rat und Tat geholfen hat. ^^

Also, da ich noch so viele Ideen habe, könnte es vielleicht eine Fortsetzung oder eine neue FF von dem Paar Neji/Tenten geben. Ich weiß nur noch nicht wann. Vielleicht will ja auch einer von euch meine Ideen in eine FF umwandeln... ;)

LG :)